Bezirksliga Damen Süd

Spvg. Oldendorf III : SF Oesede II
Freitag, 22.03.2024, 19:30 Uhr

Spvg. Oldendorf III gegen SF Oesede II: knapp nach Sätzen, aber nicht nach Punkten

Mit 8:4 setzte sich die Heimmannschaft der Spvg. Oldendorf III in der Bezirksliga Damen Süd gegen die SF Oesede II durch. Das Spiel am Freitagabend dauerte insgesamt 3 Stunden . Wie knapp der Sieg ausfiel, zeigt allerdings das Satzverhältnis von 27:24.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Den Sieg von Schulz / Reckzeh konnten Witte / Aufderheide im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Scholle / Pöhler überzeugten im Doppel gegen Ahlemeyer / Kalinsky, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft bedeutete. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die im Vorfeld anhand der TTR-Werte bereits als recht offen einzuschätzende Partie am Nachbartisch zu Ende. Claudia Scholle gewann gegen Esther Schulz mit 3:2. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Sylke Witte, das sie mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Wiebke Ahlemeyer verlor. Lange umkämpft war wenig später das Spiel zwischen Birgit Pöhler und Anke Reckzeh, ehe sich die Gastgeberin in fünf Sätzen durchsetzen konnte. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Gaby Aufderheide Lea Kalinsky in fünf Sätzen. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz endete. Es folgte das Spiel der nominell besten Spielerinnen der Spvg. Oldendorf III und der SF Oesede II. Ausschließlich einen Satzerfolg verbuchte indessen Claudia Scholle bei ihrer Pleite gegen Wiebke Ahlemeyer. Sylke Witte lag gegen Esther Schulz bereits mit zwei Sätzen im Rückstand, bevor sie dem Spiel eine entscheidende Wendung gab und das Spiel noch zu einem 3:2-Sieg drehen konnte. Die Aufholjagd wurde somit belohnt. Birgit Pöhler bezwang anschließend Lea Kalinsky in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Wie umfightet dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 6:3. Völlig ungefährdet war der Sieg von Gaby Aufderheide gegen Anke Reckzeh nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:7, 4:11, 11: 5, 11:6 nicht verloren. Ein Satz reichte nicht, weshalb Birgit Pöhler die Partie gegen Wiebke Ahlemeyer mit 1:3 verlor. Nach diesem Einzel steht Pöhler somit bei 15 Siegen und 8 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Ahlemeyer ein 33:2 ausweist. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Match gegen Lea Kalinsky zunächst nicht gut aus, so gewann Claudia Scholle im Anschluss die Sätze zwei bis vier und damit die gesamte Partie. Durch den Ausgang dieses Einzels hat Kalinsky nun 15 Siege und 16 Niederlagen in ihrer Bilanz für die aktuelle Saison stehen. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 8:4-Heimsieg.

Nach diesem Sieg geht es nun für die Spvg. Oldendorf III am 05.04.2024 gegen den TTC Hitzhausen möglichst um einen erneuten Triumph, während die Gäste nach dieser Niederlage am 24.03.2024 gegen die TSG Dissen II versuchen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:
Spvg. Oldendorf III
Doppel: Witte / Aufderheide 0:1, Scholle / Pöhler 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 22.03.2024 (23:08) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Einzel: C. Scholle 2:1, S. Witte 1:1, B. Pöhler 2:1, G. Aufderheide 2:0

SF Oesede II

Doppel: Schulz / Reckzeh 1:0, Ahlemeyer / Kalinsky 0:1

Einzel: W. Ahlemeyer 3:0, E. Schulz 0:2, L. Kalinsky 0:3, A. Reckzeh 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 22.03.2024 (23:08) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").